

Massive Kritik an Airport-Plänen

Bürger äußern Ängste

Bobingen (pit).

Die Stadt Bobingen rüstet sich zum Protest gegen die zivilen Flughafen-Pläne am Militärflughafen Lagerlechfeld. Geld für einen Rechtsbeistand soll bereitgestellt werden. Der Landkreis Augsburg wird zudem aufgefordert, sich an den Planungen zu beteiligen, um Einfluss und Informationen zu erlangen.

Nicht nur Bürgermeister Bernd Müller steht den Verlagerungsplänen skeptisch gegenüber. Auf einer Bürgerversammlung mit 250 Anwesenden wurde Kritik an den Plänen geäußert und die Risiken aufgezeigt, die Unabhängigkeit der Machbarkeitsstudie wurde bezweifelt. Befürchtet wird zusätzlicher Lärm durch die zivile Mitnutzung der Anlage. Die Bürger glauben, dass Luftfracht von München ins Lechfeld ausgelagert würde. Der Ausbau des Airports bedeute einen zusätzlichen Flächenverbrauch. Gefährdet sei auch das Trinkwasserschutzgebiet. Die abschließende Abstimmung zeigte eine breite Front der Ablehnung.

Die mögliche zivile Nutzung des Militärflughafens Lagerlechfeld erregte auch in Bobingen die Gemüter.

Archivbild: Wagner

